

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Kröppelshagen-Fahrendorf am Donnerstag, dem 30.08.2012, 19.30 Uhr, in
Kröppelshagen-Fahrendorf (Gemeindehaus) - Nr. 4/2012, wi

Anwesend: **Bürgermeister Volker Merkel**
1. stellv. Bürgermeister Erhard Bütow
2. stellv. Bürgermeisterin Margret Steinberg
Gemeindevertreter Michael von Brauchitsch
Gemeindevertreterin Christel Bathke
Gemeindevertreter Dietrich Hamester
Gemeindevertreter Fabian Harbrecht
Gemeindevertreter Werner Krause
Gemeindevertreter Karl-Heinz Mevs
Gemeindevertreter Carsten Soltau
Gemeindevertreterin Katja Wulf

Außerdem: Herr Kühl und Frau Lichtin vom Planungsbüro BSK Mölln - zu TOP 6
Frau Wladow, Bauamt des Amtes Hohe Elbgeest - bis TOP 6
Frau Mirow vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführerin

Es fehlt: keiner

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Merkel eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 20. Aug. 2012 form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung; sie ist damit genehmigt und lautet wie folgt:

Tagesordnung

öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung öffentlicher Teil
3. Bürgerfragestunde
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom
5. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.06.2012 - Nr. 3/2012
6. Dorfentwicklung
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Halbjährlicher Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben
10. Kindergartenangelegenheiten
hier: Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf
11. Herstellung der neuen Heimatchronik
12. Zuschussantrag des Kröppelshagener Sportvereins
13. Anbau von 10 Krippenplätzen
14. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Frachtweg"
hier: - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
15. Ergänzungssatzung Nr. 2 für das Gebiet: "Frachtweg"
hier: - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -
16. Anfragen und Mitteilungen
17. **Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte Nr. ...**

Zu TOP 3. Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin regt an, dass die Geschwindigkeitsmessanlage an einen anderen Ort gebracht werden sollte.

Bürgermeister Merkel teilt mit, dass sie an verschiedenen Orten aufgestellt wird.

Ein Bürger erkundigt sich nach weiteren Planungen zum Gewerbegebiet.

Bürgermeister Merkel berichtet, dass diese nicht verfolgt werden.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Stand von Grundstücksverhandlungen für das Gewerbegebiet.

Bürgermeister Merkel bittet mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde um Verständnis dafür, dass über Grundstücksverhandlungen nicht berichtet werden kann.

Eine Bürgerin erkundigt sich zum Thema „Dorfentwicklung“, ob geplant wäre, einen „Runden Tisch“ mit Bürgern und anderen Gruppen der Gemeinde zu bilden.

Bürgermeister Merkel berichtet, dass alle Bürger beteiligt werden. Bürgermeister Merkel berichtet, dass Einwohnerinnen und Einwohner beteiligt werden. Es wird außerdem Info-Veranstaltungen und Einwohnerversammlungen geben.

Zu TOP 4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom

Es wurde ein Architektenauftrag für den Neubau der Krippe geschlossen.

Es wurde über die Grundstücksverhandlungen zum Gewerbegebiet berichtet.

Der Errichtung einer Terrassenüberdachung im Schlehenweg, dem Neubau eines Einfamilienhauses am Wohltorfer Weg und einem Nachtrag zur Baugenehmigung für einen Stahlgitter-Mobilfunkmast wurde zugestimmt.

Eine Ausnahme zur Wiederherstellung eines Knicks wurde befürwortet.

Zu TOP 5. Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.06.2012 - Nr. 3/2012

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6. Dorfentwicklung

Bürgermeister Merkel erläutert die Gründe für seine Planungen einer Dorfentwicklungsplanung und bittet Herrn Kühl und Frau Lichtin vom BSK Mölln als Planer, das Verfahren der Planungen vorzustellen. Die Präsentation ist Anlage zum Protokoll.

Beschluss 24/2012:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine städtebauliche Entwicklungsplanung für das Gemeindegebiet in Auftrag zu geben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Auftrag in Höhe bis zu 25.000,00 EUR zu erteilen. Die Gemeindevertretung genehmigt die überplanmäßige Ausgabe. Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmhaltungen

Zu TOP 7. Bericht des Bürgermeisters

- Das Dorffest war ein voller Erfolg. Der Bürgermeister bedankt sich bei dem Organisationsteam.
- In der KiTa wird ein Mittagessen angeboten. Es haben sich vier Personen ehrenamtlich um die Küche im Kindergarten gekümmert. Auch hier bedankt sich der Bürgermeister ganz herzlich.
- In Fahrendorf wohnen 64, in Kröppelshagen wohnen 1.126, insgesamt 1.190

Personen.

- Die Wahlen zum Jugendbeirat laufen. Der Wahlausschuss wird am 10.9., 18.00 Uhr, die Wahlbriefe auszählen.
- Für die drei Krippenplätze in Börnsen muss für 2011 ein Abschlag gezahlt werden.
- Die Pflasterarbeiten auf dem Fußweg Friedrichsruher Straße sind abgeschlossen.
- Am Wohltorfer Weg wurden die Wasserschieber und einzelne Pflasterflächen repariert.
- Die Reinigung der Bek wird demnächst erfolgen.
- Der Lärmaktionsplan muss bis 2013 erstellt werden.
- Der Digitalfunkbedarf der Feuerwehren muss bis zum 31.12. beim Kreis angemeldet werden.
- Der Pachtvertrag für den Dorfteich wurde auf Herrn Jürgen Berghofer übertragen.
- Der Abwasserverband wird seine Abrechnung künftig wieder selbst vornehmen, nicht mehr Hamburger Wasserwerke.
- Der Abwasserverband sucht eine Fläche für seinen Betriebshof.
- Die Schulkostenbeiträge werden künftig nach Vollkosten abgerechnet.
- Der Entwurf für den neuen Ortsplan ist fertig. Er wird auch in die Kästen gehängt.

Zu TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss:

Die Straßen werden zurzeit untersucht, damit bei späteren Reparaturen fachlich richtig gehandelt werden kann.

Jugend- und Sportausschuss:

Die Wahl des Jugendbeirates wird weiter vorbereitet. Die Fahrradkontrolle soll im Herbst durchgeführt werden. Ein Erste-Hilfe-Kurs soll noch einmal vorbereitet werden.

Umweltausschuss:

Vor einer Woche wurde die Fahrradtour durchs Dorf gemacht. Viele Schäden, die in der Vergangenheit aufgetreten waren, gibt es jetzt nicht mehr. Die Einmündungen Hünenweg sind schlecht einsehbar. Hier muss zurückgeschnitten werden.

Für die Reinigung öffentlicher Gebäude liegen Angebote vor. Für den Herbst wird die Schredderaktion vorbereitet.

Kindergartenausschuss:

Der Ausschuss beschäftigt sich mit einem Fragenkatalog zum Bedarf für die KiTa und mit dem Personalkonzept. Die Öffnungszeiten sollen ab 7.00 Uhr beginnen, um Kinder in die Gemeinde zurückzuholen.

Finanzausschuss:

- Der Finanzausschuss verhandelt weiter zum Grundstückserwerb.
- Neu geregelt werden muss die Oberflächenentwässerung. Dazu wurde ein Arbeitskreis gebildet.
- Der Finanzausschuss arbeitet an einer Verringerung der Ausschüsse zur nächsten Wahlperiode.

Zu TOP 9. Halbjährlicher Bericht des Bürgermeisters über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Bericht 25/2012:

Gemäß § 82 Abs. 1 Satz 5 der Gemeindeordnung (GO) hat der Bürgermeister halbjährlich der Gemeindevertretung über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben Bericht zu erstatten.

Unerheblich sind die genannten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach der Regelung in der Haushaltssatzung in der Höhe, in der nach der Haushaltssatzung der Bürgermeister die Zustimmung zur Erteilung der Ausgaben im Einzelfall erteilen darf.

Nach der Haushaltssatzung der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf erteilt der Bürgermeister die Zustimmung bis zu einem Betrag in Höhe von 2.500,00 EUR im Einzelfall.

Ausgenommen von dieser Berichtspflicht sind diejenigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die durch Beschluss der Gemeindevertretung entstanden sind.

Es ist kein Beschluss erforderlich.

**Zu TOP 10. Kindergartenangelegenheiten
hier: Neufassung der Satzung über die Benutzung
der Kindertagesstätte der Gemeinde
Kröppelshagen-Fahrendorf**

Beschluss 28/2012:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf beschließt, in der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf den Frühdienst um eine halbe Stunde auf 07.00 Uhr zu erweitern.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf nimmt die zur Sitzung vorgelegte und dem Originalprotokoll beigefügte Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf zur Kenntnis und beschließt, die Satzung zur Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf zu erlassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Herstellung der neuen Heimatchronik

Beschluss 27/2012:

Die Gemeindevertretung genehmigt den Auftrag des Bürgermeisters an die Firma Ohle zum Druck der Heimatchronik zum Gesamtpreis von 5.460,91 EUR. Einer entsprechenden überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 3600.5900 wird zugestimmt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. Zuschussantrag des Kröppelshagener Sportvereins

Beschluss 26/2012:

Dem Kröppelshagener SV 74 e. V. wird aufgrund seines Antrages vom 11.05.2012 ein Zuschuss in Höhe von 2.500,00 EUR für seine Tätigkeit bewilligt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	8	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren die Gemeindevertreter Erhard Bütow, Werner Krause und Carsten Soltau von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

Zu TOP 13. Anbau von 10 Krippenplätzen

Beschluss 32/2012:

Die Gemeindevertretung Kröppelshagen-Fahrendorf beschließt, die KiTa „Sonnenblume“ um eine Krippengruppe entsprechend des Entwurfes des Architekten Tittmann zu erweitern.

Die Verwaltung wird beauftragt, zum Sicherstellen der Finanzierung zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan und Anlagen zur Beschlussfassung vorzubereiten.

Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Vorlage der Baugenehmigung und der Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn in Bezug auf die Fördermittel die Ausschreibung der Baumaßnahme zu veranlassen und nach Prüfung der Angebote die

Aufträge an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 14. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "Frachtweg"
hier: - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -**

Beschluss 33/2012:

Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Frachtweg“ hat die Gemeindevertretung entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: „Frachtweg“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

**Zu TOP 15. Ergänzungssatzung Nr. 2 für das Gebiet: "Frachtweg"
hier: - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -**

Beschluss 34/2012:

Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung entsprechend der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, geprüft. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung Nr. 2 für das Gebiet: „Frachtweg“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 16. Anfragen und Mitteilungen

- Die neue Chronik liegt seit dem 18.08.2012 vor und ist bereits 44 mal verkauft worden.
- „Unser Sauberes Schleswig-Holstein“ findet am 13.3. 2013 statt.

Zu TOP 17. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte Nr. 20 bis 24

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte

- 20 - Bericht des Bürgermeisters
Als neuer TOP: „Stundungsantrag“
- 21 - Personalangelegenheiten
- 23 - Private Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 24 - Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlich zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 18. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung nichtöffentlicher Teil

Nach TOP 20 folgt der neue TOP: „Stundungsantrag“. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte 22, 23, 24 und 25 werden als Tagesordnungspunkte an das Ende der Tagesordnung gesetzt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	11	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 19. Einwendungen zur Niederschrift über den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.06.2012 - Nr. 3/2012

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 20. Bericht des Bürgermeisters

- Die Bohrungen zur Untersuchung der Straßen sind nicht fachgerecht verschlossen worden.
- Ein Regenwasserkanal im Hünenweg ist defekt. Den Anliegern sind drei Varianten vorgestellt worden.
- Im neuen Baugebiet wurde von den Grundstückseigentümern die steile Walloberfläche verändert, was zu Problemen mit der Oberflächenwasserbeseitigung führt.
- Die Glasfaserverlegung führt zu Aufgrabungen im Gemeindegebiet. Die Abnahme wird am 03.09.2012, 13.00 Uhr, mit den Stadtwerken besprochen.

Zu TOP 21. Gemeindliche Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Es liegen keine Anträge vor.

Bürgermeister Merkel schließt die öffentliche Sitzung um 21:50 Uhr.

Merkel
Bürgermeister

Mirow
Protokollführerin